

Bildungsregion Berchtesgadener Land

Rundbrief Nr. 10 - Februar 2020

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Bildungsakteure,

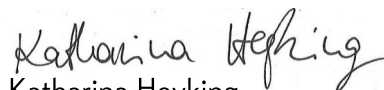
ein erklärtes Ziel der Bildungsregion ist, jungen Menschen die bestmöglichen Chancen für ihre persönliche und berufliche Entwicklung zu eröffnen. Dazu gehört auch, Perspektiven in der Berufswahl zu schaffen, die immer mehr im MINT-Bereich liegen, aber oftmals nicht erkannt werden. MINT, das ist die Abkürzung für die Bereiche Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. MINT bedeutet ein breites Berufsspektrum von der Versicherungsmathematikerin, dem Informatikkaufmann, dem Biochemiker bis hin zur Kardiotechnikerin. MINT steht für Zukunftsbranchen wie beispielsweise Medizintechnik, Energieversorgung oder Informationstechnik. Chancen, die sich für Jugendliche auch bei uns im Landkreis in breiter Vielfalt ergeben und genutzt sein wollen. Daher führen wir das Thema „Berufliche Bildung“ nun mit dem Schwerpunkt auf MINT weiter.

Unsere Themen im Rundbrief sind heute:

1. Jahresthema und Bildungsgipfel 2020: „MINT: Begeisterung wecken – Fachkräfte sichern“
2. EuRegio Girls'-Day 2020 am 26. März 2020 – Interview mit Elke Schader
3. Arbeitskreis „Digitale Bildungsregion“ startet

Aktuelle Informationen finden Sie stets auf der Website der Bildungsregion, www.bildungsregion-bgl.de.

Ich wünsche viel Erfolg und Freude bei der Umsetzung Ihrer Bildungsthemen und bin gerne für Sie da!



Katharina Heyking

In eigener Sache: Mehr Leser für den Rundbrief!

Wir möchten den Empfängerkreis unseres Rundbriefes erweitern: Daher bitte ich Sie, den Rundbrief in Ihrem Netzwerk zu verteilen mit der Bitte um Registrierung. Die Einwilligung kann selbstverständlich jederzeit widerrufen werden. Wer den Rundbrief Bildungsregion erhalten möchte, sende bitte eine E-Mail mit folgendem Text an bildungsregion@lra-bgl.de:

Ich möchte den Rundbrief der Bildungsregion Berchtesgadener Land beziehen und willige bis auf Widerruf der Speicherung und Verarbeitung meiner E-Mail-Adresse für diesen Zweck ein.

Vorname, Name

Datum, Ort

E-Mail-Adresse

1. Jahresthema und Bildungsgipfel „MINT in BGL“



In Abstimmung mit der Lenkungsgruppe der Bildungsregion wird sich der diesjährige Bildungsgipfel 2020 dem Thema „MINT im Berchtesgadener Land“ widmen. Mit diesem Thema werden alle Bildungsbereiche zusammengebracht. Der vorläufige Termin zum Vormerken ist **Donnerstag, 8. Oktober 2020, 14 bis 16 Uhr.**

Unter dem Motto „**MINT: Begeisterung wecken – Fachkräfte sichern**“ wird es Gelegenheit geben, sich zum Thema MINT zu vernetzen, denn MINT-Bildung ist eines der Schlüsselthemen unserer Zeit. Vor dem Hintergrund der vielfältigen Herausforderungen moderner Gesellschaften wie Digitalisierung, Mobilität, Ernährung, Migration, soziodemografische Veränderungen oder auch dem Klimawandel brauchen wir Menschen, die kreative und mutige Lösungen entwickeln. Dazu gibt es im Landkreis bereits Akteure und schulische wie außerschulische Einrichtungen, die mit viel Engagement und Fachkenntnis entsprechende Angebote in ihrem Portfolio haben. Diese möchten wir auf dem Bildungsgipfel zusammenbringen und dabei auch neue MINT-Fans gewinnen.

Wir bitten um Ihre Mithilfe: Abfrage zur „Regionalkarte MINT Berchtesgadener Land“:

Um einen Einblick in die MINT-Aktivitäten in unserem Landkreis zu erhalten, bitten wir um Ihre Mithilfe zur Erstellung einer „Regionalkarte MINT Berchtesgadener Land“ entlang der Bildungskette von der Frühförderung bis zu Erwachsenen- und Berufsbildung. Wir möchten gerne die vielfältigen MINT-Akteure und Angebote erfassen, um darauf basierend evtl. Angebotslücken zu identifizieren und ggf. neue MINT-Bildungs-Angebote zu initiieren. Im ersten Schritt geht es nun vorrangig um die Vernetzung und Anbahnung von Kooperationen.

Daher bitten wir Sie uns wissen zu lassen ...

- ob Sie als Bildungseinrichtung im MINT-Bereich und zu aktuellen MINT-Themen aktiv sind (ggf. auch spezialisiert auf einen Teilbereich)
- mit welchem Angeboten / Portfolio für welche Zielgruppe
- ob und wie Planungen für die nächsten Jahre skizziert werden können
- mit welchen Partnern Sie zusammenarbeiten

Entsprechende Infos bitte zusenden an bildungsregion@lra-bgl.de, **Betreff „MINT Regionalkarte“.**

2. EuRegio Girls' Day am 26. März 2020



Zur Umsetzung einer MINT-Fokussierung gehört auch unbedingt das Thema, Mädchen und junge Frauen für MINT-Berufe zu begeistern. Seit einigen Jahren gibt es den grenzüberschreitenden EuRegio-Girls' Day, den wir heute näher vorstellen möchten. Dazu beantwortet Elke Schader von der Agentur für Arbeit Traunstein, Beauftragte für MINT und Chancengleichheit am Arbeitsmarkt sowie Projektleitung Eu-Regio-Girls' Day für die Landkreise BGL und TS, uns gerne Fragen. Vielen Dank!



Was ist das Besondere am EuRegio Girls' Day? Elke Schader (E.S.): Der EuRegio-Girls' Day ist in Deutschland der einzige grenzüberschreitende Girls' Day, d.h. Mädchen aus den beiden Landkreisen Berchtesgadener Land und Traunstein können sich Betriebe in Österreich (Bundesland Salzburg) suchen und umgekehrt. Eine weitere Besonderheit ist, dass Interessierte auch Eltern, Verwandte oder befreundete Erwachsene zur Arbeit begleiten können (im Rahmen des sog. „Modul 1“). Der Mädchen-Zukunftstag wird derzeit von 19 Kooperationspartnern diesseits und jenseits der Grenze organisiert und finanziert, darunter auch die Agentur für Arbeit Traunstein und das Landratsamt Berchtesgadener Land.

Welche Betriebe aus der Region beteiligen sich und wo finden die Mädchen eine Übersicht der Partnerbetriebe? E.S.: Es beteiligen sich Betriebe aus Handwerk, Industrie aus dem technischen, naturwissenschaftlichen und IT-Sektor unabhängig von der Größe. Auf der Seite des EuRegio-Girls' Day www.girlsday.info unter „Modul 2“ gibt es eine aktuelle Liste der Partnerbetriebe, dort können sich die Mädchen, die gerade die 5. bis 10. Schulklasse besuchen, auch gleich anmelden. Mit der Anmeldung ist ein nachrangiger Versicherungsschutz gegeben.

Warum ist die Teilnahme für Mädchen wichtig? E.S.: Trotz der im Durchschnitt besseren Schulabschlüsse im Vergleich zu den Jungs entscheiden sich Mädchen im Rahmen ihrer Ausbildungs- und Studienwahl noch immer überproportional häufig für „typisch weibliche“ Berufsfelder oder Studienfächer. Mehr als die Hälfte der Mädchen in Deutschland wählt aus nur zehn verschiedenen Ausbildungsberufen im dualen System – kein naturwissenschaftlich-technischer ist darunter. Junge Frauen in Deutschland schöpfen ihre Berufsmöglichkeiten nicht voll aus! Der Tag soll ermöglichen, Berufe kennenzulernen, die nur selten von Mädchen in Betracht gezogen werden oder am Arbeitsmarkt noch eher neu sind. Wir möchten erreichen, dass sich die Mädchen gezielt über die vielfältigen Ausbildungs- sowie Berufsmöglichkeiten im technischen, handwerklichen, naturwissenschaftlichen, industriellen und IT-Sektor informieren. Anhand von praktischen Beispielen erleben die Teilnehmerinnen in Laboren, Büros und Werkstätten, wie interessant und spannend diese Arbeit sein kann – ganz nebenbei werden so auch Vorurteile abgefedert und oft auch Kontakte für spätere Praktika geknüpft. Mädchen haben vielfältige Talente! Daher unterstützen wir sie, aus dem gesamten Berufsspektrum zu schöpfen.

Weitere Informationen finden Interessierte unter www.girlsday.info oder direkt bei Elke Schader, Tel: +49 861 703-596, E-Mail: Traunstein.BCA@arbeitsagentur.de

3. Arbeitskreis „Digitale Bildungsregion“ startet

Laut Bewerbung zur „Digitalen Bildungsregion“ soll es folgende Gremien geben :

- Arbeitskreis „Digitale Bildungsregion“
- Arbeitskreis „IT-Forum BGL“
- Runder Tisch „Medienpädagogik in BGL“

Wir starten mit der Initialsitzung des Arbeitskreis Digitale Bildungsregion“ mit folgenden Aufgaben:

- Prüfung und Legitimierung des Bewerbungskonzeptes und der darin enthaltenen Ideen und Handlungsempfehlungen
- Festlegung auf zwei Leuchtturmprojekte
- Schwerpunktsetzung in den vorgegebenen vier Handlungsfeldern analog zu den Leitideen
- Herausarbeiten von Leitideen für den Landkreis mit Handlungsempfehlungen nach Prioritäten in mittel- und langfristige Ziele

Die Bewerbungsunterlage finden Sie als PDF [hier im Bereich „Digitale Bildungsregion“](#) auf der Website des Landratsamtes – Bereich Bildungsregion. Wer sich gerne aktiv beteiligen und in den vorgesehenen Gremien mitarbeiten möchte, kann sich gerne an die Bildungsregion wenden.

Haben Sie Informationen für uns?

News, Termine und Wissenswertes können Sie uns zur Veröffentlichung im nächsten Rundbrief zusenden. Passende Fotos können Sie gerne mitsenden.

Herausgeber

Landkreis Berchtesgadener Land
Salzburger Straße 64
83435 Bad Reichenhall

Kontakt

Katharina Heyking
Koordinatorin Bildungsregion Berchtesgadener Land

☎ +49 8651 773-882 (Vormittags)

✉ bildungsregion@lra-bgl.de

🌐 www.bildungsregion-bgl.de

Bilder

©fotolia ©Girls' Day